

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

144 (26.5.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 144. Zweites Blatt.

Donnerstag den 26. Mai

1892.

Dankagung.

Von Herrn D. Adolf Essler habe ich zum ehrenvollen Gedächtnis seiner verewigten Gattin, Frau Selma geb. Wormser, 100 M. zur Verteilung an hiesige Arme erhalten, wofür ich hiermit meinen herzlichsten Dank ausspreche.
Karlsruhe, 25. Mai 1892.

Dr. Adolf Schwarz.

Verband der Thierschutz-Vereine des Deutschen Reiches.

Tagesordnung

der

2.1.

V. Verbandsversammlung in Karlsruhe

am 7., 8., 9. und 10. Juni 1892.

Dienstag den 7. Juni, Abends 9 Uhr:

Versammlung der Abgeordneten.

1. Aufnahme der neuangemeldeten Vereine.
2. Wahl des Vorstandes.
3. Wahl der Rechnungsprüfer.
4. Wahl eines Beratungsausschusses.

Mittwoch den 8. Juni, Vormittags 10 Uhr:

I. Öffentliche Versammlung.

1. Begrüßung der Versammlung.
2. Erstattung des Rechenschaftsberichts für 1889/92.
3. Anträge auf Ergänzung und Abänderung des deutschen Vogelschutzgesetzes:
 - a. bezüglich des Waffensangens von Staaren; Bericht des Straßburger Vereins,
 - b. bezüglich des Vogelfanges und Vogelhandels; Bericht des Wuppertaler und des Breslauer Vereins,
 - c. bezüglich des Vogelfanges auf Helgoland und in dem norddeutschen Küstengebiet; Bericht des Altonaer Vereins,
 - d. bezüglich des Haltens von Einavögeln, beziehungsweise Bestenuerung desselben; Bericht des Wuppertaler und des Dresdener Vereins,
 - e. bezüglich der Benutzung von Pfahlflecken zum Fang von Raubvögeln; Bericht des Straßburger Vereins,
 - f. bezüglich des Ausschusses von Kindern unter 15 Jahren von der Hülfsleistung beim Befestigen der Netze (§. 1), das Verbot des Fangens in Fallen (§. 2), des Gebots der Eingebung der widerrechtlich erworbenen und festgebotenen Vögel u. s. w. und der Fanggeräte (§. 7) u. s. w.; Bericht des Gelsenkirchener Vereins.
4. Antrag der schlesischen Verbändevereine und des Vereins für das Großherzogtum Hessen: „Welche Mittel und Wege gibt es, dem Ueberhandnehmen der Katzen, dieser gefährlichen Feinde der Singvögel, entgegenzutreten? Event. Antrag auf Einführung einer Katzensteuer.“ Bericht des Breslauer und des Darmstädter Vereins.
5. Antrag des Duisburger Vereins auf Wiederherstellung des in Gotha gefallenen Punktes 5 der Grefelder Beschlüsse: „Die Divisektion soll unter Staatsaufsicht gestellt werden.“ Bericht des Duisburger Vereins.

II. und III. öffentliche Versammlung.

Donnerstag den 9. Juni, Vormittags 9 Uhr und

Freitag den 10. Juni, Vormittags 10 Uhr.

1. Besprechung des Rechenschaftsberichts und Beschlussnahme
 - a. bezüglich der Eisenbahntransportfrage,
 - b. „ der Abänderung des Thierschutzparagrafen im Reichsstrafgesetzbuch,
 - c. „ der Schlachtungsfrage,
 - d. „ des Verbandstierschutzkalenders,
 - e. „ des Schriftenverlags des Verbandes.
2. Berichterstattung der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes.
3. Wahl des Vorortes.
4. Antrag des Vereins Bittau und Bauban auf Abänderung der Bestimmungen des Gesetzes vom 23. Juli 1880 bei Fällen von Tollwuth, besonders bezüglich des Gebots des Führens an der Leine. Bericht der Vereine Bittau und Breslau.
5. Verbot des Spannens der Euler der zum Verkauf gestellten Kähe. Bericht des Darmstädter Vereins.
6. Ueber Fang und Töbten der Frösche. Bericht des Karlsruher Vereins.
7. Antrag des Duisburger Vereins, eine einheitliche Verordnung zum Schutze der Ketten- und Zughunde für das ganze Reich zu erwirken. Wohl einer Kommission zur Ausarbeitung eines Normalstatuts auf Grund der Brochüren „Der Hund als Zughier“ von Valb (Darmund 1889) und „Schützt die Ketten- und Zughunde“ (Gera 1891). Bericht des Duisburger Vereins.
8. Bestenuerung von Hunden. Bericht des Breslauer Vereins.
9. Verbot des Geflügeltransports in Sackeu. Bericht des Lüneburger Vereins.
10. Antrag auf gemeinsames Vorgehen der Verbändevereine zum Zwecke der Beschränkung des Thierschutzes durch die Schule und der organischen Einfügung desselben in die Lehrpläne. Bericht des Gelsenkirchener Vereins.
11. Thierschutzleistungen in Verbindung mit Wohlfahrtsvereinigungen für Menschen. Bericht des Altonaer Vereins.
12. Vortrag des Herrn Beringer-Berlin über „Pferdefleisch als Nahrungsmittel“.

Wir bringen vorstehende Tagesordnung des Verbandstages der Deutschen Thierschutzvereine

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 36 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock links.

* Duracherstraße 85 ist eine kleine Wohnung nebst Zugehör auf den 1. Juni zu vermieten.

* Hasanenstraße 28 sind zwei Wohnungen von je einem Zimmer, Küche und Keller, die eine auf 1. Juni und die andere auf 23. Juli, zu vermieten.

* 21. Grenzstraße 10 ist wegen Verfehlung eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern mit Zugehör auf 15. Juni d. J. zu vermieten.

* Karlstraße 31 ist im Querbau im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfahren beim Eigentümer daselbst.

* Schützenstraße 75 ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 51. Westendstraße 47, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 8 Zimmern, Veranda, Speisekammer, Waschküche und dem üblichen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hause selbst, parterre.

* Berberplatz 42 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Berberstraße 53 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 bis 3 auf die Straße gehenden Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre links.

* Birkei 31 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

* Eine unberührte, schöne, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. ist per 23. Juli an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 15 im 3. Stock, nächst dem Salzenwäldchen.

* Kaiserstraße 57 ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind an 1 oder 2 Herren sofort oder später zu vermieten: Lammstraße 7a (Casé Bauer) im 2. Stock.

* Ein möbliertes Parterrezimmer und ein möbliertes Manierzimmer sind sofort zu vermieten. Näheres Schwanenstraße 26 im Laden.

* Wilhelmstraße 2 ist im 2. Stock des Seitenbaues ein freundlich möbliertes, in's Freie gehende Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine Schlafstelle sogleich zu vermieten.

Sofienstraße 72

ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später an einen soliden Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. Näheres im ersten Stock. 2.1.

Kaiserstraße 54

sind im Entresol 3 große Zimmer, wovon zwei nach der Straße gehend, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sofort zu vermieten. Dieselben würden sich als Geschäftsräume oder als Bureau vorzüglich eignen. Näheres Kaiserstraße 54, eine Treppe hoch.

Dienst-Antrag.

* Ein braves, ehliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches bürgerlich kochen und die übrigen häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird für sogleich gesucht. Näheres Adlerstraße 10 im Laden.

zur Kenntniss unserer Mitglieder und der Freunde des Thierschuges mit der freundlichen Einladung, den Verhandlungen, welche im großen Saale der „Vier Jahreszeiten“ dahier stattfinden, event. mit ihren Damen beizuwohnen zu wollen.

Karlsruhe, den 25. Mai 1892.

Thierschutzverein Karlsruhe.

Der Vorstand:

Erhardt,
Kassier.

W. Seigel,
I. Vorsitzender.

Räßlein,
Sekretär.

Freitag den 27. und Samstag den 28. Mai,
jeweils Nachmittags 2 Uhr beginnend,

Fortsetzung der Versteigerung der Restbestände des „Bazar Raupp“,
Karl-Friedrichstraße 3, im Hofe,

wozu mit dem Bemerkten einlade, daß auch feinere Schmuckgegenstände zum Aus-
gebot kommen.
Auktionator **L. Haas.**

Dienst-Anträge.

22. Ein junges, fleißiges Mädchen für Haus-
arbeit wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen
Schützenstraße 38 im 2. Stock links.

*21. Für eine kleine Familie wird auf's Ziel
ein ordentliches, sauberes Mädchen gesucht: Gottes-
auerstraße 3, zwei Treppen hoch.

21. Auf Johann wird ein Mädchen gesucht,
welches gut bürgerlich kochen kann und sich gerne
allen Hausarbeiten unterzieht. Näheres Garten-
straße 42 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches in
allen Hausarbeiten gut bewandert ist und gute
Zeugnisse aufweisen kann, wird von einer kleineren
Familie auf Johann gesucht. Zu erfragen Soffien-
straße 56, eine Treppe hoch, in den Vormittagsstunden.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen von achtbaren Eltern, welches
etwas kochen kann und die Hausgeschäfte versteht,
sucht sogleich oder später als Kimmernädchen oder
Köchin Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 17 a.

Gesucht

auf sofort ein Architekt oder Bautechniker auf kurze
Zeit für Schlußzeichnung. Offerten unter Nr. 2815
an das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

Schneider

nur für seine Naaharbeit können sich melden bei
N. Breitbarth, Kaiser- und Lammstr. 5. Ede.

Kellnerinnen,

2 flotte, können bei guter Bezahlung sogleich ein-
treten: **Café Nowack.** 21.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein junger, fleißiger Hausbursche wird
für sofort gesucht. Näheres Waldstraße 59
im Laden.

Betheiligungs-Gesuch.

*21. Es wird sich mit einem erfolgreichen Patents-
Massenartikel der Metallwaarenbranche an einem
soliden, mechanischen Geschäft zu betheiligen ge-
sucht. Gefällige Offerten unter Nr. 2814 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten
hiesigen und auswärtigen Damen im Anfertigen
von Costümen, Mantellets und Kinderkleidern.
Gute Façon und billige Preise sind zugesichert.
A. Müllinger, Kleidermacherin, Lammstraße 7 a
(Café Bauer) im 2. Stock.

Im Kleidermachen

empfehlen sich bestens 10.1.

Frau Peter,

Bürgerstraße 6, Ede Bürger- u. Blumenstraße.

Wo bekommt man schnell und gut nach
Maß Herrenstiefel für 8 M. 50 P.,
Damenstiefel für 8 M., Herrensohlen
und Fled für 3 M., Damensohlen und
Fled für 2 M. 20 P., Kindersohlen
und Fled von 1 M. an unter Garanti-
für gute Arbeit? Bei Schuhmacher
Bruder, Kronenstraße 54 im 3. Stock. Bei
der Ede der Schwannstraße. 52.24.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen sucht
Beschäftigung im Putzen und Waschen. Zu er-
fragen Bähringerstraße 49 im 3. Stock.

Zu verkaufen.

Ein großer Koffer und ein gut erhaltener
Kinderwagen mit Nickelgriff sind billig abzugeben:
Bähringerstraße 28 im 2. Stock.

Durlacherstraße 85 ist ein gut erhaltener Herd
mit Kupferschiff wegen Mangel an Platz billig zu
verkaufen. Ebenfalls sind zwei Fleisekoffer zu
verkaufen.

Kinderwagen,

eleganter, schwarzer Sighwagen, ist billig zu ver-
kaufen: Waldhornstraße 26, parterre. *

Ein gut erhaltener Eisschrank
mittlerer Größe ist billig zu verkaufen: Waldhorn-
straße 36. 21.

Pferd feil.

* Ein 3/4 jähriges, gut eingefahrenes Wagen-
und Chaispferd, hellbraun, ist preiswürdig zu
verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein schöner Hund

(Wintzer), sehr wachsam und treu, ist billig zu
verkaufen. Alter 1 1/2 Jahr. Näheres Herren-
straße 60 im 2. Stock. *

Ankauf.

Nur bei Frau **Lazarus Wittwe, Kaiserstraße,**
Bruchsal, kann man die höchsten Preise erzielen
für getragene Herren- und Damenkleider ic.
Bitte, mich durch Postkarte zu benachrichtigen,
da ich dreimal in der Woche nach Karlsruhe
komme. 4.2.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe,
Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen
und allerlei Vorten zählt
A. Dwis, Durlacherstraße 85.

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider,
Schuhe, Stiefel und Vorten aller Art sehr gut ver-
kaufen will, der sende seine Adresse an **K. Müller,**
Spitalstraße 22.

Ankauf!

Nur bei **J. Levy, Spitalstraße 7, Ede,**
kann man die höchsten Preise erzielen für ge-
tragene Herren- und Damenkleider, Schuhe
und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider,
Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Uniformen, Vorten u. dergl. zu ver-
kaufen hat,
Betten, Möbel oder Metalle aller Art
zu verkaufen hat, erzielt die höchsten
Preise bei **M. David, Spitalstraße 16/18.**

Weinbese

3.2.
wird gekauft.
B. Odenheimer, Brauntweimbrennerei.

Kanarienhahn,

ein junger, zum Eindecken, Leihweise, wird gegen
Vergütung gesucht. Die beste Pflege zugesichert:
Kaiser-Allee 43. 2.2.

Sehr hohe Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe,
Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Möbel und
Betten und alte Metalle zählt **Salomon Gut-**
mann, Durlacherstraße 55.

Reservoir,

ein eisernes mit Deckel, circa einen Kubikmeter
haltend, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter
Nr. 2768 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Waschwange zur gest. Benützung.

6.3. Schillerstraße 6 steht eine große, nord-
deutsche Waschwange zur gest. Benützung. Dies-
elbe ist für gestärkte und ungehärtete Vorhänge
und Ausstattungen sehr zu empfehlen.

Unterrichts-Anerbieten.

3.1. Eine in fremden Sprachen gründlich gebildete
Dame, welche viele Jahre in Frankreich, England
und Italien lebte, sucht Unterricht zu ertheilen in
Conversation und Literatur in französischer, eng-
lischer und italienischer Sprache, einzeln oder in
Kurven. Näheres durch die Vermittlungsstelle der
Abtheilung I des Badischen Frauenvereins.

13.8.

Unser Comptoir und Magazin
befinden sich

Steinstrasse 25, am Spitalplatz

Bahn & Bassler,

Haupt-Dépôt sämtlicher natürlicher
Mineralwasser und Oel-Lager.

Zu Festlichkeiten

empfehlen

als vorzüglichsten französischen Champagner

„Vix-Bara“

zu Originalpreisen,

per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—

Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,

Akademiestraße 20.

Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Zwiebelfuchen

von 1/2 10 Uhr an.

W. Schmidt, Hofbäder.

Schinken ohne Knochen in allen
Größen,

Delicatefschinken schon von
1 Pfund an,

Lachs- und Blaseschinken,

Schwarzwälder Schaufele

in frischer Sendung eingetroffen bei

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Göttinger Cervelat u. Salami,

frische Wormser Leber- und

Griebenwurst sowie

mageres Dürrfleisch

empfehlen **G. Mayer,**

Durlacher Allee 26.

Tischweine,

garantirt naturrein,

Kaiserhäbler	M. —45,
Tischwein II	M. —50,
" I	M. —60,
Markgräfler II	M. —80,
" I	M. 1.—,
Burgunder II	M. —70,
" I	M. —90,
Affentbaler	M. 1.40,
Markgräfler Schaum-	
wein	M. 1.70,
dto. 1/2 Flasche	M. 1.10,

empfehl

Julius Hoock, Weinhandlung,

Kriegstraße 6,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102a,
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Niederlagen bei den Herren

- A. Behr Wwe., Berberstraße 63,
- Ludw. Biedermann, Berberstraße 80,
- E. Carlein, Hirschstraße 23,
- E. Deuble, Augartenstraße 24,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- E. Guz, Karlsstraße 12,
- Fr. Fey, Kaiserstraße 211,
- Ernst Feil, Schützenstraße 65,
- Theod. Fündinger, Ostendstraße 5,
- F. Gailing, Hirschstraße 13,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,
- Rich. Gögmann, Müppurstraße 83a,
- Frau Geißel Wwe., Waldstraße 89,
- J. Grob, Baldbornstraße 48,
- Daniel Grobmüller, Augartenstraße 47,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Hessel, Marienstraße 2,
- M. Hirsch, Kreuzstraße 8,
- M. Hofheinz, Ecke der Luisenstraße 8,
- Hörr, Mühlburg, Rheinstraße,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- K. Imle, Sommerstraße 5,
- H. Karcher, Schützenstraße 60,
- Kemm, Kaufmann, Baldbornstraße 28,
- Ed. Kerner, Waldstraße 61,
- W. Kupferschmid, Leopoldstraße 11,
- G. Lang, Luisenstraße 59,
- Frau Lano, Kaiser-Allee 63,
- Leiser, Lessingstraße 23,
- W. Mark, Marienstraße 27,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- G. Meerkle, Kaiserstraße 160,
- Herm. Misch, Lessingstraße 5,
- Franz Neumayer, Göttestraße 1,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- W. Richter, Bähringerstraße 74,
- Job. Schadt, Kaiserstraße 122, Eingang
Waldstraße,
- Frau Schmidt, Luisenstraße 52,
- E. Schmeijer, Klauwreidstraße 2, Ecke,
- M. Scholl, Grenzstraße 9,
- E. Schuck, Schützenstraße 61,
- Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
- H. Stauch, Durlacherstraße 55,
- H. Steinmann, Berberstraße 42,
- H. Stenzel, Sobhienstraße 66,
- G. Veith, Bähringerstraße 63,
- J. Vetter, Zirkel 15,
- Frau Weber, Leopoldstraße 37a,
- Chr. Weigle, Blumenstraße 21,
- E. Wöhrling, Gartenstraße 37,
- Hetur. Zentner, Spitalstraße 25, Ecke,
- Sup. Zentner, Viktoriastraße 19.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke, wor-
auf gefl. zu achten bitte.

Sommer-Malla-Kartoffeln

empfehl billigst

G. Mayer,

Durlacher Allee 26.

*22.



Täglich frische Schellfische, Cabeljau,
Sechte, Maifische, Seezungen, Blau-
felchen, Rheinsalm empfiehlt

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Wurstwaaren

von Herrn Käppele sind täglich frisch zu
haben bei

H. Vollmar, Kronenstraße,
gegenüber dem Hohenzollern. 12.2.

Gingetroffen.

I. Sommer-Malla-Kartoffeln,

I. ital. Zwiebeln,

Kopfsalat,

Gurken,

Eier,

Butter,

süße Milch, Rahm,

frisch gestochene

I. Schwabinger Spargeln.

A. van Venrooy,

Belfortstraße 7.

J. Nürnberger Dosenmausalat

frisch ang-kommen bei

H. Vollmar, Kronenstraße,
gegenüber dem Hohenzollern. 3.2.

Eine frische Sendung acht französischer Käse,
als:

Gervais, Camemberts,

Boudons, Roquefort,

ist eingetroffen bei

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachfolger,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Flaschenbier

aus der Brauerei Göpfner u. Schrempf,
in Champagner-Flaschen abgefüllt,
Sinner'sches helles Tafelbier in Patent-
flaschen empfiehlt

Friedr. Schmidt,
Ritterstr. 4, gegenüber der Müller'schen Druckerei. 3.2.

J. Hoffner's

Linoleumfußbodenglanzlad,
anerkannt beste Qualität, sowie

Parquet-Wichse u. Stahlspäne
zu den billigsten Preisen.

Colonialwaarengeschäft

A. van Venrooy,

Belfortstraße 7.

Wachskerzen

(Kirchkerzen),

Wachsstöcke

größte Auswahl bei

Friedr. Maisch Sohn,

2.2. Lamstraße 5.

Nr. 100,

beliebte milde 6 Pfennig-Cigarre,

Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.

Zur Haarpflege! von unübertroffener
Wirkung ist das staatl.
gepr., genehmigte, sowie v. Autoritäten begutachtete
Haarwasser von Retter, München, welches,
statt Del oder Pomme tägll. gebraucht, das Haar
bis in's höchste Alter glänzend, geschmeidig und
Scheitel haltend macht, die Kopfbaut von allen
Schuppen zc. befreit und dadurch die Thätigkeit d.
Haarwurzeln erhöht. Zu haben um 40 Pfg. und
Mk. 1.10 bei **Ernst Schneider Nachf.,** Amalien-
straße 29, und **Friedrich Maisch Sohn,** Lam-
straße 5. 12.6.

Frauen-Schönheit

leidet durch Sommerprossen.

Lanolin-Schwefelmilchseife echt
von **Jünger & Gebhardt** in Berlin be-
seitigt überraschend alle Hautunreinigkeiten und
verschafft bei täglichem Gebrauch ein jugendlich
frisches Aussehen. In großen Stücken zu nur
50 Pfg. ächt bei

H. Delpy, Kaiserstraße 136
20.3. im Friedrichsbad.

Alle Sorten

= Maschinen-Oel, =

= Maschinen-Fett, =

= Leder-Fett, =

= Carbolinum =

etc. etc.

offerirt in nur vorzüglichster Qualität zu

billigsten Preisen

Julius Dehn,

Drogen- und Farbenhandlung,

55 Bähringerstraße 55.

Fernsprech-Auschluss Nr. 201.

H. Delpy,

Friseur und Perrückenmacher,

Kaiserstrasse 136,

im Friedrichsbad,

empfehl für

Damen

Shampooing

(amerikanisches Kopfwaschen)

mit

Trockenapparat

neuesten Systems.

Billigste und reellste Bezugsquelle für

Betten.

Vollständige Betten von Mk. 60 an,
Roste, Seegras-Matratzen, Surrogat- und
Rosshaarmatratzen, Kissen, Pfulben,
Plumeaux, Steppdecken, Wolldecken.

**Uebernahme ganzer Aus-
stattungen.** Vorrätige Schlaf-
zimmereinrichtungen.

Gustav Lang,

Betten-Fabrik,

7 Adlerstrasse 7.

zwischen Kaiserstrasse und Zirkel.

Arbeitskleider,

Hosen und Hemden in größter Auswahl am billig-
sten bei

Friedrich Marfels,

Herren- und Knabenkleider-Magazin,
123 Kaiserstraße 123.

Kopf, Herrenstrasse 14.

Durch die Schliessung meiner Filiale Kreuzstrasse 3 habe ich verschiedene Waaren in mehrfacher Anzahl auf Lager bekommen. Um damit zu räumen, offerire ich:

Wollmousseline in Resten und Coupons, zu Kleidern reichend, nur gute Qualitäten letztjährige Muster, das Meter von 60 Pfennig an.

Diesjährige Muster, nur gute Qualitäten, das Meter von 100—130 Pfennig.

Cattune, ältere Muster, von 45 Pfennig an.

Jaconnets, bedruckt, geeignet zum Abfüttern von Rücken, 35 Pfennig das Meter.

Battiste, bedruckt, zu Vorhängen, Hals- u. Kopftüchern geeignet, das Meter 40 Pfennig.

Satin, bedruckt und einfarbig, billigst.

Oxford und leichte Sommerbaumwollflanelle zu Hemden und Blousen.

Seidenstoffe und Bänder.

Herrenstrasse 14, **Kopf.**

Westen

in
Piqué, Wolle, Flanell, Seide,
reizende Sachen, empfehlen
zu Nr. 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 10

Spiegel & Wels,
Kaiserstrasse 76, Marktplat.

Zur Anfertigung nach Maass
große Auswahl in allerlei prachtvollen
Stoffen.

Fertigstellung einer Weste nach
Maass innerhalb 6 Stunden.

Karoline Stein-Denninger,
Corsettenmacherin, 36 Waldstrasse 36,
empfiehlt

fertige Corsetten

von den einfachsten bis zu den feinsten.
Reichhaltiges Stofflager
zur Anfertigung nach Maass zu
allen Preisen.

3.2. Wegen „gänzlicher Auf-
gabe“ folgender Artikel, als:

Unterhosen u. Unterjaden,
Kragen und Manschetten,
Slipse und Cravatten
verkaufe ich die Restbestände derselben
weit unter'm Werth.

R. Halle,

96 Kaiserstrasse 96.
NB. Herrenkragen älterer Façons
à 10 Pfg. per Stück.

4% Königlich Norwegische Staats-Anleihe.

Subscriptionen auf diese Anleihe zum Course von 100⁵/₈ % nehme ich nach Massgabe des Prospects bis einschl. 27. d. Mts. spesenfrei entgegen.

A. Marx, Bankgeschäft,
neben der Reichsbank.

Aeltestes Special-Geschäft für Besatz-Artikel.

Das Neueste in schmalen

Besätzen

in schwarz und allen Kleiderfarben
empfehlen

Gebrüder Ettliger,

Kaiserstrasse 199.

Grösstes Lager am hiesigen Platze.

En gros.

En détail.

30 Kaiser-Passage 30.
GROSSER

Corsetten-Ausverkauf.

Auf vielseitiges Verlangen dauert der Ausverkauf noch einige Tage fort und wird zu jedem annehmbareren Gebot losgeschlagen. Es verläumt daher ja Niemand, gerade jetzt vor Pfingsten, diese wirklich günstige Gelegenheit, sich ein solches Corset von vorzüglichem Sitz zu spottbilligem Preis zu kaufen. Man komme und überzeuge sich selbst.

Nur 30 Kaiser-Passage 30
befindet sich der spottbillige Corsetten-Ausverkauf.

Aussergewöhnlich billige Schwämme.

Wegen bevorstehendem Umzuge setze mein
grosses Lager aller Sorten Schwämme von den
kleinsten bis zu den grössten

20 bis 25%
unter Preis dem Verkaufe aus.

H. Bieler, Kaiserstrasse 239,
zwischen Hirsch- und Leopoldstrasse.

Café Nowack

bringt seine schöne Gartenwirthschaft, Terrasse, sowie seinen großen Saal zum Tanzen zu Abhaltungen von Gartenfesten den verehrten Vereinen, Gesellschaften etc. in empfehlende Erinnerung.

Für prima Lager- und Exportbier vom Faß aus der Brauerei Kammerer, sowie für reine Weine und gute Küche etc. ist bestens gesorgt.

Der Besitzer:

L. Bender.

Eine schöne Auswahl **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorrätzig, was empfehlend anzeigt

M. Räuber,
Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

Bureaux-, Haus- und 2.1. Touristen-Joppen
empfehle einen großen Posten zu M. 2, 2.50, 3.50 und 4 M.
Joh. Heinr. Felkel,
161 Kaiserstraße,
gegenüber dem Erbprinzen

Bade-Hauben, Schwamm-Taschen, Toilette-Rollen, Frottir-Artikel 3.3.
in grosser Auswahl bei
Friedrich Bloss,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Linoleum u. Wachstuche,
englische und deutsche prima Fabrikate in verschiedenen Breiten, am Stück und abgepasst, in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Gummi-Kurzwaaren,
als:
Schürzen für Kinder und Damen in den neuesten Modern,
Haushaltungsschürzen,
Badetaschen, Seifentaschen und Kämme, Frottirartikel, Markt Taschen,
Badehauben, -Nollen, Waschbecken und -Wannen;
ferner:
Gummifanger und Saugflaschen,
Dr. Vogler'sche Milchlochapparate
empfiehlt zu äussersten Preisen 6.5.
A. Machatzky,
En gros Gummiwaaren En détail.
Karl-Friedrichstraße 32,
neben Hotel Germania.

20.1. **Reparaturen**
von **Gold- und Silberwaaren** werden schnellstens und billigt besorgt von
M. Peter, Goldarbeiter,
Bürgerstraße 6, Ecke Bürger- u. Blumenstraße.

Alte Brauerei Prinz, Herrenstraße.

Donnerstag den 26 Mai
CONCERT
des Schweizerischen Sängers- und Jodler-Männerquartetts
Helvetia aus Zürich
im Nationalkostüm, mit Zitherbegleitung.
Anfang 8 Uhr. Bei günstiger Witterung im Garten. Eintritt frei.

Karlsruher Schützenhaus.

Am Himmelfahrtstage.
Donnerstag den 26. Mai 1892, Nachmittags 3 1/2 Uhr,
Grosses Militär-Concert,
ausgeführt vom
Trompeter-Corps des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,
unter Leitung seines Stadstrompeters **H. Llese.**
Eintritt: { à Person 20 Pf.,
 { Kinder unter 12 Jahren 10 Pf.
Beim plötzlichen Umschlag der Witterung findet das Publikum in den Lokalitäten sowie in der neuerbauten grossen Gartenhalle genügenden Schutz.

Kaisergarten-Theater,

Kaiser-Allee 23, am Mühlburgerthor.
Donnerstag den 26. Mai 1892

Der Goldonkel,
oder: **Der Schatzgräber aus Californien.**
Grosse Foss: mit Gesang und Tanz in 5 Akten von Pohl. Musik von A. Conradi.
Freitag den 27. Mai 1892

Der Protzenbauer.
Gebirgsopfer mit Gesang und Tanz in 4 Akten von Nikus.
Anfang 8 Uhr.
Preise der Plätze: Sperrstuh 1 M., 1. Platz 60 Pf., 2. Platz 30 Pf.
Billetvorverkauf bei Herrn Gustav Schneider, Kaiserstraße 122, wos. lbst auch Abonnementskarten, gültig zu allen Vorstellungen, zu haben sind. 1 Dhd. Sperrstuh 10 M., 1/2 Dhd. 5 M., 1 Dhd. 1 Platz 6 M., 1/2 Dhd. 3 M.

Danksagung.
Für die reichen Beweise warmer Theilnahme an dem schweren Verlust, der mich betroffen, sage ich hiermit Allen den herzlichsten Dank.
Karlsruhe, den 25. Mai 1892.
Prof. Dr. W. Lübke.

Danksagung.
Für die vielen Beweise freundlicher Theilnahme beim Tode unserer lieben Tante
Fräulein Julie Fischer
sprechen ihren tiefgefühlten Dank aus
Die trauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, 25. Mai 1892.

Blousen und Kinderkleidchen

aus Flanell, Mousseline, Tricot, Batist, Satin u. Foulard in großer Auswahl und zu enorm billigen Preisen neu eingetroffen.

Josef Maier,

vormal's **Maier & Katzenstein,**
Ecke Kaiser- und Ritterstraße.

Special-Geschäft für Damen-Mäntel

191 Kaiserstrasse 191.

Billigste Bezugsquelle am Platze.

Umhänge von Mk. 7.— an, | Capes u. Capeskragen von Mk. 6.— an,
Staubmäntel „ „ 7.50 „ | Spitzen-Capes „ „ 11.50 „

M. Becker.

Wilh. Rösch, Retoucheur,

Kaiserstraße 19 im Hinterhaus, 2. Stock,
empfiehlt sich einem tit. Publikum im Bleichen,
Restauriren und Reinigen von Kupfer- und Stahl-
sitten, Photographien, Oelgemälden und
Gedruckbildern bei mäßigen Preisen. 12.4.

33.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 22. bis mit 28. Mai

Die malerische Schweiz
mit der Gotthardbahn II.

Liederkranz.

Sonntag den 29. Mai 1892

(bei günstiger Witterung)

Sänger - Ausflug

von Baden über Korbmattfelden und Yburg
nach Renweier, woselbst Mittagessen.

Abfahrt Morgens 7 Uhr 26 Min.

Zusammenkunft 7 Uhr am Haupt-
bahnhof (Haupt-Portal).

Unsere verehrlichen activen und pas-
siven Herren Mitglieder werden zu
zahlreicher Theilnahme freundlichst einge-
laden, mit dem Gesuchen, sich spätestens
bis Freitag Abend 6 Uhr in die bei den
Herren: Max Malsch, Kaiserstraße 164,
Oto Blochmann, Kaiserstr. 66,
und

Aug. Kühn, Schützenstraße 13,
aufliegenden Theilnehmer-Listen gest. ein-
zeichnen zu wollen.

Der Vorstand. 22.

Stadtgarten,

bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Donnerstag den 26. Mai, Nachmittags 3 1/2 Uhr,

Militär-Concert,

gegeben von der Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

Musikdirigent: Adolf Boettge.

Eintritt: | Abonnenten 20 Pf.
| Nichtabonnenten 50 Pf.

Programm.

- | | |
|--|-------------|
| 1. Armeemarsch nach Motiven der Oper „Das goldene Kreuz“ | Prüll. |
| 2. Ouverture z. Op. „Die Zauberflöte“ | Mozart. |
| 3. „Der Lindenbaum“, Lied | Schubert. |
| 4. „España“, Rhapsodie | Coabrier. |
| 5. „Im F. d.“, Polka française | Baldteufel. |
| 6. Fragmente a. d. Op. „Carmen“ | Bijet. |
| 7. Eine Faust-Ouverture | Wagner. |
| 8. Paraphrase über das Lied „Wie schön bist Du“ | Reswabba. |
| 9. „Am Bräuber-See“, Walzer | Koschat. |
| 10. Kirchen-Szene a. d. Op. „Cavalleria rusticana“ | Mascagni. |
| 11. Potpourri a. d. Op. „Wilhelm Tell“ | Rossini. |
| 12. „Im Flug“, Galopp | Gleichner. |

Kaisergarten (Kaiser-Allee).

Donnerstag (Christi Himmelfahrtstag) von Nachmittags 4 Uhr an

Concert

des berühmten Schweizerischen Männer-Quartetts
Helvetia aus Zürich
im Nationalkoffin.

Außergewöhnlicher Gelegenheitskauf.

Eine große Parthie

Herren-Strohöhüte

à Mk. 1.50, sonst Mk. 4—6,

sowie einen großen Posten

ächte Manilla-Herren-Matrosen-Hüte

mit doppeltem Stand (Patent)

per Stück Mk. 2.25

empfiehlt die

Strohüt-Fabrik

Strauss-Kramer,

Karl-Friedrichstraße 22.



L. Müller's Schirmfabrik,

K. Appenzeller,

20 Herrenstraße 20,

empfiehlt

Sonnenschirme.



Feinste Neuheiten. Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Mein großes Lager der neuesten Stoffe und Stöcke ermöglicht mir, beim Ueberziehen der Schirme sowie bei Extraanfertigungen allen Anforderungen zu genügen.

Fabrikniederlage Kaiserstraße 199a.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß die

Abtheilung für Confection

durch neue Eingänge in **Jacken, Staubmänteln, Capes, Mantelets, Spitzen-Umhängen, Costümes, Blousen, Morgenkleidern, Unterrocken, Kinderkleidchen, Knabenanzügen** u. s. w. auf das Reichhaltigste ausgestattet ist.

Eine Anzahl vorjähriger **Mantelets** aus wollenen, seidenen und Spitzenstoffen ist zu bedeutend herabgesetzten Preisen zurückgesetzt.

S. Model.

Eduard Darnbacher's
größtes
Damenmäntel-
Magazin
Kaiserstrasse
185.

**Staub- und Reise-Mäntel,
Woll- u. Spitzen-Capes,
Umhänge,
Tuch- und Spitzen-Kragen,
Jaquettes,
Blousen in Wolle und Seide,
nur
Neuheiten der Saison.**

**Damen-
Mäntel**
von
früheren Jahrgängen:
Serie I
à **3 Mark**
das Stück,
früherer Preis
10—15 Mark das Stück.
Serie II
à **5 Mark**
das Stück,
früherer Preis
16—25 Mark das Stück.

Wiltfr. Schwimmschule.
Wasserwärme 15°.
Eröffnung am Montag den 30. Mai.
Stephanienbad Beiertheim.
Wasserwärme 16 Grad.

Saalbau Mühlburg.
Am Himmelfahrtstag
Grosses Garten-Concert,
bei schlechter Witterung im Saal.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.